

Dieser **Elevator** wurde für die **Senkschmiedetechnik** entworfen, bei der in der Normalproduktion Einzelteile beachtlicher Dimensionen eingesetzt werden. Es handelt sich um eines der ersten Maschinenmodelle, Markteinführung durch B.R.C. Automazione Industriale und die das Haus **B.R.C. Automazione Industriale** auf den Markt gebracht und seither laufend verbessert hat.

Der **Elevator** besteht aus einer elektrogeschweißten entsprechend verarbeiteten Stahlstruktur und den nachfolgend beschriebenen Teilen. Eine Trichtervorrichtung zum Laden von Einzelteilen aus der Masse mit einer Kapazität von 0,8 m<sup>3</sup> ist der Hauptbestandteil; sie ist innen mit einer Verkleidung aus Hartgummi versehen, die während der Fördervorgänge lärmabschwächend wirkt. Ein Trennelement dient zum eventuellen Trennen ineinander verhakter Stücke und wird durch einen pneumatischen Zylinder mit einer 180 mm-Bohrung gesteuert.

Das Aggregat hingegen wurde zum Abnehmen und Anheben der Einzelteile aus dem Trichter auf geeignete Höhe zum Laden und zum Deponieren auf einem Ausricht-Auswahl-Band entworfen, und besteht aus einer Vertikalführung, worin durch drei 1"-Ketten die Rolläden zur Beförderung der Stücke durch scharniere einmontiert sind. Das Aggregat wird durch einen Drehzahlwandler-Verminderer gesteuert, wodurch die Einspeisegeschwindigkeit der Stücke mit einer Steuerung im Schaltkasten geregelt wird; auf dem Übertragungselement ist desweiteren ein Drehmomentbegrenzer eingebaut, der verhindert, daß Schäden durch eventuelle Blockiervorkommnisse auftreten.

Das Ausricht-Auswahlband ermöglicht eine ideale Anordnung der Stücke für den Ladevorgang, wobei schlecht angeordnete oder überzählige Stücke für den Auswurf selektioniert werden, dabei in einen Trichter mit Rutsche gelangen, welche ebenfalls mit lärmhemmendem Gummi verkleidet ist.

Die Endpassage erfolgt auf einem Stück-Lager-Band, das mit Fühler zur Erkennung von überzähligem/unterzähligem Material ausgestattet ist und den Betrieb des Elevators reguliert.

Das Ausricht-Auswahl-Band und das für das Lager werden in Serie durch einen einzigen Drehzahlverminderer gesteuert, der durch einen geeigneten Drehmomentbegrenzer unterstützt

wird.